



Presse-Information

Ansichten eines Gourmet-Kritikers

„Trüffel. Jeder kennt sie, doch nur wenige haben sie gesehen, und wer sie wirklich einmal in der Hand hielt, konnte sich nur wundern. So dreckig und so teuer?“

Wolfram Siebeck



ZS Verlag
Wolfram Siebeck
Kulinarische Skizzen
144 Seiten | Format 17,9 x 24 cm
€ [D] 22,99 | € [A] 23,60
ISBN 978-3-89883-565-7
Erscheinungstermin: 26. April 2016

„Es waren einmal vier Möhren, die hatten einander so lieb. Bis von den vieren nur eine übrig blieb.“ Gebrüder Grimm? Alfred Hitchcock? Fehlanzeige. Die Worte stammen von **Wolfram Siebeck**, Berufssesser, Food-Experte, Kritiker. Einem, der seit Jahrzehnten mit Lebensmitteln auf Du und Du war. In „**Kulinarische Skizzen**“ beleuchtet Siebeck seine Lieblingsprodukte mit einzigartigem Esprit, würdigt, teilt aus. Die Hauptakteure sind Austern, Paprika, Knoblauch, Trüffel oder Würste. Entstanden sind 30 Porträts, Kolumnen und Betrachtungen, geprägt von Siebecks Sprachwitz und Michael Wissings fotografischem Gespür. Die Rezepte zu den kulinarischen Themen sind in wenigen, lockeren Strichen künstlerisch in Szene gesetzt. Die Essenz aus 60 Jahren kulinarischer Erfahrung vom Meister der Wortakrobatik.

Wolfram Siebeck (1928 – 2016) war der bekannteste Gastrokritiker Deutschlands. Seine Leidenschaft für die feine Küche entdeckte er im Jahr 1950 während einer Reise nach Frankreich. Mit seiner ersten kulinarischen Kolumne in der Zeitschrift „Twen“ begann acht Jahre später seine Mission für gutes Essen und gute Lebensmittel, die bis heute anhält. Viele Jahre schrieb er regelmäßig Reportagen und Kolumnen für den „Stern“, die „Zeit“ und den „Feinschmecker“. Den Aufstieg der deutschen Küche hat er stets pointiert, aber auch satirisch und mit viel Humor begleitet. Neben zahlreichen Büchern und Kochbüchern erfreute er seine Leser auch mit Veröffentlichungen in seinem Blog „Wo is(s)t Siebeck. Ein Reisetagebuch“.